

# „Fliegende Menschen“

Eine Produktion vom „Brückeladen“- GEBEWO - Soziale Dienste Berlin gGmbH, der Obdachlosen - Uni Berlin in Kooperation mit der Volkshochschule

Inspiziert von Kästners „Das Fliegende Klassenzimmer“ ist „Fliegende Menschen“ ein Stück darüber, wie man sich allein durch die Macht des eigenen Verstandes an bestimmte Orte transportieren kann. Eigenverantwortung und Selbstermächtigung, um Lebensumstände zu transformieren. Die Protagonisten sind wegen bestehender Bedingungen nicht in der Lage, physisch in Ferien zu gehen. Die Darsteller kommen vom Brückeladen, einem Treffpunkt für Arbeitslose, Suchtkranke, und (ehemals) Wohnungslose oder von der Wohnungslosigkeit bedrohten Menschen. Mangel an Geld oder Gesundheitsprobleme machen eine Reise nahezu unmöglich. „Fliegende Menschen“ untersucht Wege, wie Einzelne schwierige Umstände überwinden, um sich selber zu beflügeln. Es zeigt auch auf, wie wir unsere eigenen Gedanken kultivieren und Gedanken anderer Menschen akzeptieren, anschauen und annehmen können, ohne sie gleich abzulehnen. Das Stück benutzt die Sprache des Theaters, um die Erinnerungen und Fantasien der Darsteller in Musik, Tanz, und Schauspiel zu übersetzen, das gleichzeitig über unsere Kräfte der Selbst-Realisierung nachdenkt genauso wie es sie umsetzt - durch das Stück, das erarbeitet wird, selbst.

**Regie:** Jill Emerson

**Musik:** Claus Erbskorn

**Bühne:** Thomas Schneider und andere

**Von und mit:** Bertram Lattner, Dieter Friedrich, Harald Bicker, Thomas Schneider, Jennifer Tornovius, Klaus Seilwinder und anderen

**Premiere: Samstag, 3.11.2012 / 15 Uhr**

**Aufführung: Sonntag, 4.11.2012 / 15 Uhr**

**Ort: Ratz-Fatz, Schnellerstr. 81, 12439 Berlin**

**Spenden erwünscht!**

**Reservierung: Brückeladen Di - Fr 10-13 Uhr persönlich oder Tel:030 / 63224581**